

Mitteilung des Vorstands am Universitätsklinikum Frankfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

leider ist auch in der gestrigen Verhandlung mit den Vertretern der Gewerkschaft ver.di keine vollständige Einigung zustande gekommen. Am Freitag, den 07. Oktober 2022, hatten wir Ihnen mitgeteilt, dass bei fehlender Einigung **unmittelbar mit der Umsetzung des seitens des Universitätsklinikum Frankfurt unterbreiteten Angebots** begonnen wird.

Das heißt konkret, dass das UKF folgende erste Schritte umsetzt:

- Unverzögerlicher Beginn der erforderlichen Maßnahmen zur technischen Realisierung der PPR 2.0 und PPP-RL, so dass diese ab kommendem Sommer umgesetzt werden können. Das bedeutet einen deutlichen Aufbau an Mitarbeitern in der Pflege auf den verschiedenen Stationen von mind. 100 Stellen (Vollkraftzahlen).
- Aufbau von insgesamt 70 Stellen und einer dementsprechenden Anzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, verteilt auf folgende Bereiche
 - Kreißaal
 - Ergotherapie
 - Radiologie
 - Labor
 - DICT
 - Küche
 - Patiententransporte
 - Ambulanzen
 - Physiotherapeuten
- Realisierung der Einsparprämien für Einsparungen aus dem Frei in Abstimmung mit ver.di und dem Personalrat

Warum startet das Universitätsklinikum Frankfurt mit der Umsetzung ohne Tarifeinigung?

Wir sind der Auffassung, dass die Umsetzung des Angebots zu Ihrer Stärkung und Entlastung keinen weiteren Aufschub duldet. Wir starten daher unmittelbar. Einige der Maßnahmen bedürfen bei fehlender Tarifeinigung der Mitbestimmung des Personalrats. Die dafür erforderlichen Schritte bereiten wir nun vor.

Wir sind weiter mit der Gewerkschaft im Gespräch, um die nun begonnene Umsetzung zusätzlich auch tarifvertraglich abzubilden. Wir bedauern, dass es bislang noch nicht zur Einigung gekommen ist und informieren Sie gerne in Hinblick auf die konkreten Umsetzungen der Maßnahmen.

Herzliche Grüße
Der Vorstand des Universitätsklinikum Frankfurt